

Fraktion CDU/FDP in der Stadtverordnetenversammlung

Antrag

Nr. 2019/48

Fraktionsvorsitz	Pavlos Stavridis/ Björn Sommer
------------------	--------------------------------

Beratungsfolge	Termin
Ortsbeirat für den Ortsbezirk Winkel	03.04.2019
Stadtverordnetenversammlung	08.04.2019

Antrag CDU/FDP: Zukunft der Liegenschaft Hauptstraße 74 in Winkel (Ankauf und Nutzung prüfen)

Antragstext

1. Der Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel wird beauftragt, mit den Eigentümern der o.g. Liegenschaft in Verbindung zu treten, um einen Ankauf des Areals zu prüfen.
2. Gleichsam wird der Magistrat gebeten zu prüfen, welche künftige Nutzung auf dem Grundstück i.V.m. einer städtebaulich sinnvollen Verwertung der Bestandsimmobilien oder im Rahmen einer Umnutzung des Gesamtareals möglich ist.
3. Bereits jetzt ist mit der Kommunalen Wohnungsbau GmbH Kontakt aufzunehmen, ob diese ein solches Projekt mittelfristig unterstützen oder durchführen könnten.

Begründung

Im Bereich der Hauptstraße 74 in Winkel zeichnet sich über kurz oder lang eine städtebauliche Herausforderung ab. Derzeit werden die Gebäude noch als Unterkunft für Flüchtlinge genutzt. Wie es allerdings mit dem Areal weitergehen soll, ist derzeit noch nicht bekannt. Weitsichtig wäre es, bereits jetzt mit dem Eigentümer in Kontakt zu treten und ggf. über eine Ankaufsoption zu verhandeln.

Wenn die Stadt Oestrich-Winkel diese Liegenschaft erwirbt, könnte hier -in zentraler Lage- eine umfangreichere und, hinsichtlich städtebaulicher Notwendigkeiten, weitsichtigere Planung erfolgen, als dies ein privater Investor mit rein privatwirtschaftlichen Interessen vornimmt.

Wenn die Stadt das Areal erwirbt kann gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern entschieden werden, ob hier Wohnungsbau oder etwa Gewerberäumlichkeiten, Arztpraxen oder alles in Kombination entstehen soll.

Eine Kontaktaufnahme mit der kwb bereits zum jetzigen Zeitpunkt scheint sinnvoll, da jedes Projekt der mindestens mittelfristigen Planung durch die kwb bedarf und eine Planung und Überlegung entsprechenden zeitlichen Vorlauf erfordert.

Finanzielle Auswirkungen

Planungs- und Durchführungskosten sind zu ermitteln.

Oestrich-Winkel, 21.03.2019

Fraktionsvorsitz